

Herren Kreisliga B Gr.3

TTC Aichtal IV : VfL Kirchheim VII
Samstag, 25.03.2023, 18:30 Uhr

Glöckner in Einzel und Doppel ungeschlagen

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Auswärtserfolg des VfL Kirchheim VII im Spiel der Herren Kreisliga B Gr.3 beim TTC Aichtal IV umschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 27:9 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Christian Glöckner, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel erfolgreich siegreich gestaltete.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Stiefel / Altmannsberger überzeugten im Match gegen Stäbler / Lingner, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Wolf / Harrer hatten gegen Glöckner / Haus wiederum beim 13:15, 9:11, 12:14 wenig zu bestellen. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung endeten. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnten nachfolgend Ziegler / Walser gegen Raichle / Gutberlet verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Kaum Chancen hatte derweil Kai Wolf beim 5:11, 5:11, 7:11 gegen seinen Kontrahenten David Häuser, so dass Haus seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Das musste man neidlos anerkennen. Den Sieg von Christian Glöckner konnte Hans-Dieter Stiefel im folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte daraufhin Stefan Ziegler letztlich im Repertoire, um Albert Raichle final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Christian Altmannsberger versäumte es danach mit einem 1:3 gegen Karl-Heinz Stäbler, einen Punkt für sein Team zu holen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 1:6. Unglücklich war Björn Harrer in der Begegnung gegen Bernhard Lingner, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Bernd Gutberlet wurden Andreas Walser unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Aichtal IV und des VfL Kirchheim VII. Kai Wolf bekam am Nachbartisch seinen Gegner Christian Glöckner beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Nach diesem Einzel steht Wolf somit bei 11 Siegen und 9 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Glöckner ein 2:0 ausweist. Die beiden Teams verließen mit einem 9:1-Erfolg für den VfL Kirchheim VII die Halle.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den TTC Aichtal IV am 01.04.2023 gegen den TSV Neckartailfingen erneut um Punkte. Die Mannschaft des VfL Kirchheim VII erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 22:6. Für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

TTC Aichtal IV

Doppel: Stiefel / Altmannsberger 1:0, Wolf / Harrer 0:1, Ziegler / Walser 0:1

Einzel: K. Wolf 0:2, H. Stiefel 0:1, S. Ziegler 0:1, C. Altmannsberger 0:1, B. Harrer 0:1, A. Walser 0:1

VfL Kirchheim VII

Doppel: Glöckner / Häuser 1:0, Stäbler / Lingner 0:1, Raichle / Gutberlet 1:0

Einzel: C. Glöckner 2:0, D. Häuser 1:0, K. Stäbler 1:0, A. Raichle 1:0, B. Gutberlet 1:0, B. Lingner 1:0

0